



# Launch des Archivum Medii Aevi Digitale 25. Januar 2021

Ein digitales Event mit

- ➔ Launch und Vorstellung von AMAD
- ➔ Workshops zu Blogging und Wissenschaftskommunikation
- ➔ Gesprächsrunde zur Publikationslandschaft in der Mediävistik
- ➔ Community Feedbackrunde



[www.amad.org](http://www.amad.org)



## Programm

9:30h Begrüßung (Dr. Karoline Döring und Prof. Dr. Gerrit J. Schenk)

9:45h **Offizielles Launch**

10:00h Wer, was, warum? AMAD stellt sich vor

*Virtuelle Kaffeepause*

11:30h **Workshop:** Publizieren und Recherchieren im Archivum Medii Aevi Digitale (Dr. Karoline Döring)

12:15h Q&A zum Archivum Medii Aevi Digitale

12:45h *Mittagspause*

14:00h **Workshop:** Wissenschaftliches Blogging (Björn Gebert)

*Virtuelle Kaffeepause*

15:00h **Workshop:** Wissenschaftskommunikation in den Social Media (Dr. Aglaia Bianchi)

### 18:30h Gesprächsrunde im Livestream: Die Zukunft der Publikationslandschaft in der Mediävistik

Mit: Robert Forke (DeGruyter), Prof. Dr. Claudia Märkl (AMAD), Prof. Dr. Andrea Rapp (TU Darmstadt), Prof. Dr. Thomas Stäcker (ULB Darmstadt), Bruno Vogel (Olms Verlag)

Moderation: Peter Welchering (Deutschlandfunk)

Begrüßung: Prof. Dr.-Ing. Reiner Anderl (Präsident der Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz)

## Musikalisches Rahmenprogramm

Ein musikalisches Rahmenprogramm mit Flötistin Elisabeth Champollion wird die Veranstaltung begleiten. Weitere Informationen folgen.

## Community Feedbackrunde

Helfen Sie uns, AMAD noch besser zu machen!

Im Anschluss an die Launch-Veranstaltung möchten wir Ihr Feedback einholen.

Nach einem digitalen Auftaktworkshop am 26.01.2021 von 9 bis 11 Uhr sind Sie gefragt, AMAD in einem Zeitraum von zwei Wochen hinsichtlich unterschiedlicher Aspekte (Veröffentlichen, Recherchieren, Diskutieren) unter die Lupe zu nehmen. Dabei werden Sie vom AMAD-Team begleitet, das stets für Rückfragen zur Verfügung steht. Wenn Sie Interesse an der Feedbackrunde haben, vermerken Sie dies im Anmeldeformular. Um eine effektive Feedbackrunde und gute Betreuung aller Teilnehmenden zu gewährleisten, sind die Plätze begrenzt.

# Das Archivum Medii Aevi Digitale

Das Archivum Medii Aevi Digitale (AMAD) ist ein Ort des Publizierens, des Recherchierens und des Diskutierens in der Mediävistik. Es besteht aus einem Open Access-Fachrepositorium und dem Wissenschaftsblog ›Mittelalter. Interdisziplinäre Forschung und Rezeptionsgeschichte‹.

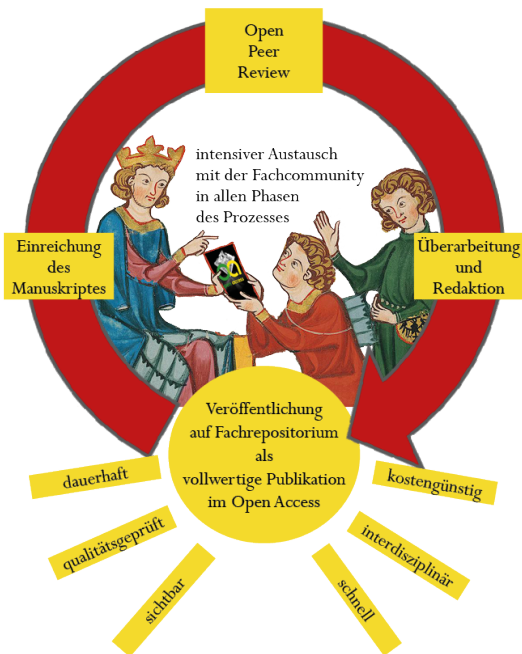
Die synergetische Zusammenwirkung der unterschiedlichen Komponenten der Plattform zeichnet ihren innovativen Charakter aus. Durch das weltweit verfügbare Open-Access-Fachrepositorium präsentiert sich AMAD als qualitätsgesicherter Publikationsort für Forschung aus allen Disziplinen der Mediävistik.

Durch das effektive Peer-Review-Verfahren sind Erstveröffentlichungen auf AMAD qualitätsgesichert und schnell verfügbar.

Die Sichtbarkeit der Publikationen und der direkte Austausch mit den Fachcommunities werden von der hohen Reichweite des etablierten Wissenschaftsblogs gefördert. Die Aufnahme der Veröffentlichungen in den RI OPAC sichert deren Auffindbarkeit und Zitierbarkeit. Auch Publikationen, die im RI OPAC verzeichnet oder an unterschiedlichen weiteren digitalen Orten verfügbar sind, werden durch ein fachwissenschaftlich geprüftes und automatisiertes Harvesting-Verfahren in das Fachrepositorium aufgenommen.

Das Archivum Medii Aevi Digitale entsteht im Rahmen eines gemeinsamen DFG-Projektes des Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte mit dem Schwerpunkt Spätmittelalter an der LMU München, des Akademievorhabens Regesta Imperii und des Hessischen Bibliotheksinformationssystem (HeBIS).

Das Projekt wird begleitet und unterstützt von einem wissenschaftlichen Beirat.



## Informationen zur Veranstaltung

Die Veranstaltung ist kostenlos und offen für alle Interessierte.

**Bitte melden Sie sich für die Launch-Veranstaltung bis zum 04.12.2020 mit folgendem Formular an:**

[https://www.amad.org/launch\\_anmelden](https://www.amad.org/launch_anmelden)

Die Plätze in den Workshops sind limitiert und werden vergeben nach Datum der Anmeldung. Eine Restplatzvergabe ist bis zum 31.12.2020 möglich.

Weitere Informationen zu den verwendeten Online-Tools und zur Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage: [www.amad.org/launch](http://www.amad.org/launch)

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unserem Newsletter (Anmeldung per E-Mail an [amad@mittelalter.blog](mailto:amad@mittelalter.blog)) und auf unserem Twitter-Kanal [@AMAD\\_org](https://twitter.com/AMAD_org)

Organisation und Kontakt:

Dr. Aglaia Bianchi

[aglaia.bianchi@adwmainz.de](mailto:aglaia.bianchi@adwmainz.de)

Die Veranstaltung wird vom DFG-Projekt AMAD in Kooperation mit der Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz, der TU Darmstadt und der ULB Darmstadt organisiert und von der DFG im Rahmen des Projektes finanziert.



Gefördert durch



Deutsche  
Forschungsgemeinschaft

